

## Die Blitzmeisterschaft der Schachfreunde 59 entwickelt sich zu einem Vierkampf

### **Armin Winkler ist auch der erste Sieger im neuen Jahr 2023**

Insgesamt zehn Schachspieler kamen zur fünften Runde der Vereinsblitzmeisterschaft ins Haus der Musik. Als einziger Spieler ungeschlagen blieb dabei Armin Winkler. Mit drei Unentschieden und sechs Siegen gewann er mit einem halben Zähler Vorsprung vor den punktgleichen Hans-Peter Faißt und Julian Maisch. Einen weiteren halben Pluspunkt weniger hatte Joshua Lüdke auf Rang vier, der in dieser Saison zum ersten Mal beim Blitzturnier teilnahm.

Wieder einmal in der ersten Runde trafen Armin Winkler und Julian Maisch aufeinander und Armin Winkler hatte wieder das Quentchen Glück auf seiner Seite und konnte diese Partie gewinnen. Nach einem Unentschieden gegen Joshua Lüdke gab es im Spitzenkampf mit Hans-Peter Faißt, der zuvor gegen Gerald Winkler remiserte, eine schnelle Punkteteilung. Nachdem Faißt in der Vorrundrunde gegen Maisch verlor, reichte Armin Winkler in der letzten Runde ein weiteres Unentschieden, um mit 7,5:1,5 Punkten den Turniersieg zu holen. Mit jeweils 7:2 Zähler folgen Hans-Peter Faißt und Julian Maisch, wobei Faißt auf Grund der besseren Wertung Rang zwei belegt. Mit 6,5:2,5 Punkten folgt Joshua Lüdke auf Rang vier. In guter Form an diesem Abend war auch Gerald Winkler. Mit 5,5:3,5 Punkten belegt er den fünften Platz. Till Steinmeyer hingegen, der noch in Runde vier als Turniersieger hervor ging, hatte schon ein negatives Punktekonto und belegte nur den sechsten Platz knapp vor Thomas Riedel und Hermann Nieden. Rang neun ging an Oliver Handel vor Lothar Spahlinger.

In der Gesamtwertung konnte Armin Winkler seine Führung behaupten und sogar leicht ausbauen. Allerdings hat er bisher an allen fünf Runden der Vereinsblitzmeisterschaft teilgenommen. Mit 88 Punkten führt er das Feld der 17 Teilnehmer an. Mit 68 Punkten folgen gemeinsam Hans-Peter Faißt und Julian Maisch knapp vor Till Steinmeyer, der 66 Zähler auf seinem Konto hat. Von den neun einzelnen Runden zählen die sechs besten Ergebnisse für die Gesamtwertung. Betrachtet man die zwei bisher besten Ergebnisse, so liegen alle vier Spieler mit 38 Punkte gleichauf. Der neue Vereinsblitzmeister wird vermutlich einer dieser vier Spieler werden. Gleich drei Spieler bilden mit 48 Punkten ein Verfolgerfeld. Dabei hat Gerald Winkler die besseren Karten vor Hermann Nieden und Thomas Riedel, da auch er einmal pausierte. Mit 44 Punkten folgt Wolfgang Gaus, der allerdings erst dreimal mitblitzte.

Bild: Bei der fünften Runde der Vereinsblitzmeisterschaft sind die Teilnehmer voll konzentriert



Einzelergebnisse:

Nr	Name	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	Summe	Platz
1	Riedel, Thomas	xx	0,5	1	0	0	0	1	1	0	0	3,5	7
2	Winkler, Armin	0,5	xx	1	1	0,5	0,5	1	1	1	1	7,5	1
3	Steinmeyer, Till	0	0	xx	1	0	0	1	1	0	1	4	6
4	Winkler, Gerald	1	0	0	xx	1	0,5	1	1	0	1	5,5	5
5	Lüdke, Joshua	1	0,5	1	0	xx	0	1	1	1	1	6,5	4
6	Faißt, Hans-Peter	1	0,5	1	0,5	1	xx	1	1	0	1	7	2
7	Spahlinger, Lothar	0	0	0	0	0	0	xx	0	0	0	0	10
8	Handel, Oliver	0	0	0	0	0	0	1	xx	0	0	1	9
9	Maisch, Julian	1	0	1	1	0	1	1	1	xx	1	7	3
10	Nieden, Hermann	1	0	0	0	0	0	1	1	0	xx	3	8

Tabelle Gesamtwertung:

Platz	Name	1	2	3	4	5	Summe
1	Armin Winkler	16	18	16	18	20	<b>88</b>
2	Hans-Peter Faißt	14		20	16	18	<b>68</b>
3	Julian Maisch	20	18		14	16	<b>68</b>
4	Till Steinmeyer	18		18	20	10	<b>66</b>
5	Gerald Winkler		14	12	10	12	<b>48</b>
6	Hermann Nieden	10	12	10	8	8	<b>48</b>
7	Thomas Riedel	12	9	9	9	9	<b>48</b>
8	Wolfgang Gaus		18	14	12		<b>44</b>
9	Lothar Spahlinger	7	6	7	7	6	<b>33</b>
10	Dieter Bauer	8	7	6			<b>21</b>
11	Joshua Lüdke					14	<b>14</b>
12	Alen Hasanovic		10				<b>10</b>
13	Johann Fillips	9					<b>9</b>
14	Arian Hasanovic		8				<b>8</b>
15	Alexander Schneider			8			<b>8</b>
16	Oliver Handel					7	<b>7</b>
17	Adrian Burkhardt			5			<b>5</b>